

Der richtige Schwung fehlt



Viernheim (hajö) – Sieht man von den jüngsten Jahrgängen ab, kommen die Nachwuchsfußballer des TSV Viernheim nach der Winterpause nicht so richtig auf Touren.

Einen tollen Lauf haben derzeit vor allem die E1-Junioren. Mit dem 14:0-Heimsieg gegen Fortuna Edingen machte es das Team der Trainer Ciro Sacco und Stefan Karl zum zweiten Mal in Folge zweistellig.

Schon mit 4:0 führten die TSV-Buben zur Pause und hoffen ebenso wie ihre Trainer, dass sie in den kommenden Spielen endlich vor größere Herausforderungen gestellt werden. Zwei Siege innerhalb von vier Tagen meldeten die E2-Junioren. Die Schützlinge von Trainer Siegfried Helbig gewannen am letzten Samstag bei Fortuna Heddesheim mit 6:1 und ließen am Mittwoch einen 5:3-Heimsieg gegen TSG Weinheim folgen.

In Heddesheim war die Helbig-Truppe durch eine Unaufmerksamkeit früh in Rückstand geraten. Danach ging ein Ruck durch die Mannschaft, Steffen Niebler und Roberto Brundo sorgten dafür, dass der TSV mit einer 1:2-Führung in die Pause gehen konnte.

In der zweiten Halbzeit waren die TSV-Jungkicker dann deutlich überlegen und kamen durch René Helbig, André Andermann, Steffen Niebler und nochmals Helbig zu dem auch in dieser Höhe verdienten Sieg.

Auch gegen TSG Weinheim 2 gerieten die E2-Junioren in Rückstand. Mit einem sehenswerten Schuss aus 15 Metern sorgte aber postwendend Steffen Niebler für das 1:1. Mit einem Doppelschlag zum 3:1 durch Jeremy Paul und Roberto Brundo gleich nach Wiederanpfiff stellte der TSV dann die Weichen auf Sieg.

Zaki Ahmet sowie Jeremy Paul mit einem Neunmeter bauten die Führung dann sogar auf 5:1 aus, bevor eine zu offensive Abwehr in der Schlussphase noch zwei Gentreffer kassierte.

Bei den D1-Junioren hält nach der tollen Hallensaison auf dem Feld der Abwärtstrend an. Auch

im vierten Rückrundenspiel konnte die Mannschaft von Trainer Robert Wohlfart nicht überzeugen und verlor gegen den ASV Feudenheim mit 0:4.

Zur Halbzeit stand es bereits 0:3. Im weiteren Verlauf der insgesamt ausgeglichenen Partie vergaben die TSV-Spieler weiterhin ihre Möglichkeiten und mussten durch einen Kopfball des kleinsten Gastespielers sogar noch das 0:4 hinnehmen. Einziger Lichtblick in einem schwachen Team war als bester Spieler auf dem Platz der rechte Verteidiger Petros Frezghi.

Die D2-Junioren erreichten gegen den TSV Schönau ein 2:2 (1:2). Vor der Pause hatte für das Team von Trainer Claus Remmelle Seytan Unvar getroffen, den Ausgleich erzielte fünf Minuten vor Schluss Daniel Michelhans mit einem 20-Meter-Schuss. Die D3-Junioren zogen gegen den TSV Neckarau mit 0:3 den Kürzeren.

Unentschieden im Lokalderby

Zumindest ein Teilerfolg gelang den C1-Junioren beim 1:1 im Lokalderby bei der SG Amicitia/SG Viernheim. Die beiden Trainer Daniel Basler und Uwe Kümmel durften sich kurz vor Schluss über den verdienten Ausgleichstreffer von Volkan Atak freuen.

Trotz der bislang besten Leistung in der Rückrunde gab es für die C2-Junioren des TSV eine 0:1-Niederlage gegen SpVgg. Sandhofen. Die Entscheidung fiel in der zweiten Halbzeit durch einen zwar berechtigten, aber unnötigen Elfmeter, so Trainer Rainer Schenk. Seine Spieler verpassten das eigentlich gerechte Unentschieden, weil der sehr gute Torhüter der Gäste die besten Chancen zunichte machte.

Wie in der Landesligarunde sind die B-Junioren auch im Pokalwettbewerb von einem Erfolgserlebnis weit entfernt. Beim ebenfalls in der Landesliga spielenden FC Dossenheim setzte es eine 1:7-Niederlage. Besser machten es die A-Junioren, die beim SC Käfertal ein 3:3 erreichten.